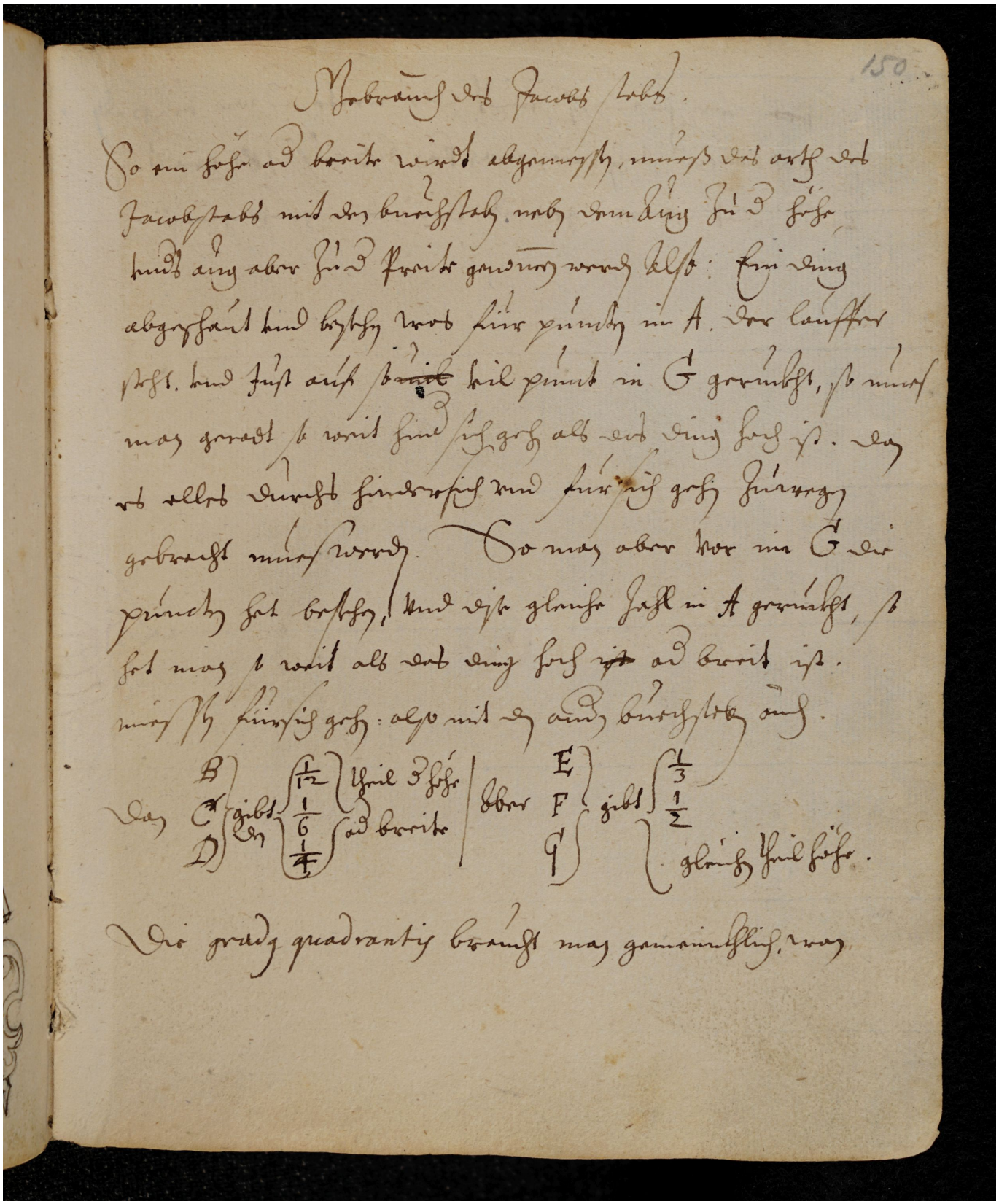
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8165
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Gebrauch des Jacobs stabs.

So ein höhe od breite wirdt abgemessen, muess das orth des Jacobstabs mit den buechstaben neben dem aug zu d höhe, und aug aber zu d breite genommen werden also: Ein ding abgeschaut und besehen was für puncten in A. der lauffer steht. und just auf so ~~viel~~ vil punct in G gerückht, so muess man gerad so weit hind sich gehen als das ding hoch ist. dan es alles durchs hindersich und fürsich gehen zuwegen gebracht muess werden. So man aber vor im G die puncten hat besehen, und dise gleiche zahl in A gerückht, so hat man so weit als das ding hoch ~~ist~~ od breit ist. muessen fürsich gehen: also mit den andern buechstaben auch.

Das B, C, D gibt den $\frac{1}{12}$ theil d höhe, $\frac{1}{6}$, $\frac{1}{4}$ od breite | aber E, F, G gibt $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{2}$ gleichen theil höhe.

Die gradus quadrantis braucht man gemeinklich, wan